

**„Lessons learned“**

**Neue Veranlagung mit dem  
DZ-Kommunalmaster®SteuernAbgaben**

**Sarah Schmidberger - 26.04.2018**



Gemeinde Frickenhausen  
mit *Linsenhofen* und *Tischardt*

# Agenda

- Vorstellung der Gemeinde Frickenhausen
- Umstellungsprojekt zum 01.01.2018
- Teilprojekt DZ-Kommunalmaster®SteuernAbgaben (KM-StA)
- Migration und Produktivstart
- Geschäftspartnermodell
- Frühzeitige Vorbereitungen
- Erste Erfahrungen
- Allgemeine Empfehlungen



# Gemeinde Frickenhausen

- Lage: Landkreis Esslingen, Region Stuttgart
- Gebiet: 3 Ortsteile, ca. 1.100 ha
- Einwohner: ca. 9.000
- Mitarbeiter: ca. 200
- Organisation: Hauptamt, Ortsbauamt und Kämmerei
- Weiteres: u.a. Mitglied im Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Region Stuttgart (KDRS)



# Umstellungsprojekt zum 01.01.2018

- Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) und neue Software für Finanz- und Veranlagungsverfahren zum 01.01.2018
- Grundsatzbeschluss des Gemeinderats am 12.11.2013
- Beginn der Projektarbeiten ab 2013, intensiv ab 05.03.2015

	Software bisher	Software ab 01.01.2018
Finanzwesen	KIRP	SAP mit Anwendungsmanager (AWM)
Veranlagung	Kommunalmaster Veranlagung (KMV)	DZ-Kommunalmaster® SteuernAbgaben (KM-StA)
Dokumentenmanagement	Regisafe	



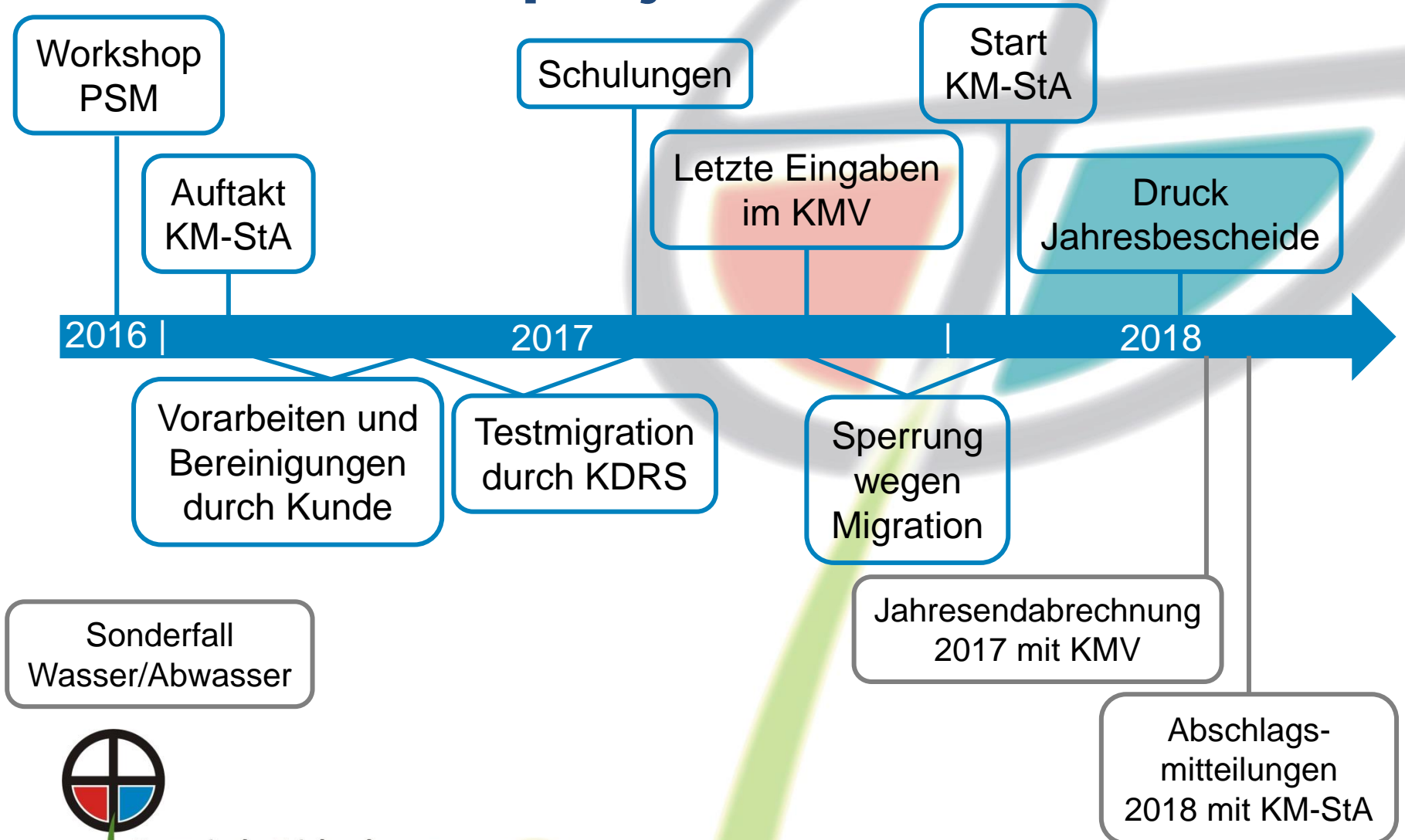
# Umstellungsprojekt zum 01.01.2018

## Anstehende Aufgaben

- Bewertung des gemeindeeigenen Vermögens
- Erstellung eines Produktbuchs
- Überleitung der kameralen Haushaltsstellen in neue Kontierungsobjekte
- Vorbereitungen für Softwareumstellung
- Organisatorische Änderungen
- Bereinigung Altdaten
- Kommunikation mit Ämtern, Bürgern etc.



# Teilprojekt KM-StA



# Teilprojekt KM-StA

Im KMV verwendete Einnahmearten

- Grundsteuer
- Gewerbesteuer
- Hundesteuer
- Wasser/Abwasser
- Sonstige Einnahmen: Miete, Pacht, Kindergartenentgelte, Nutzungsentschädigungen
- Nur wiederkehrende Einnahmen



# Migration und Produktivstart

## Zeitschiene Frickenhausen

- Eingabestop im KMV: 08.12.2017
- Anschließend Lesezugriff
- Migration Personen: 14.12.2017
- Migration Offene Posten: 05.01.2018
- Migration KMV zu KM-StA: bis 22.01.2018
- Veranlagung ca. 4-6 Wochen nicht möglich (Abgabepflichtige informieren!)
- Versand von Jahresbescheiden
- Veranlagung im neuen Verfahren





# Geschäftspartnermodell

Erfassung von Personen bisher:

- Individuell durch jeden Sachbearbeiter in seinem Bereich
- Schnittstelle übergab Personen von KMV zu KIRP
- Eine Person in unzähligen Kombinationen und Schreibweisen vorhanden

Erfassung von Personen neu:

- Strikte Trennung zwischen natürlicher und juristischer Person
- Nur Einzelpersonen als sog. „Geschäftspartner“ erfasst, darunter hängen verschiedene Verträge
- Person nur einmal vorhanden (Einheitsperson), alle greifen darauf zu



# Geschäftspartnermodell

Notwendige Umstellungsarbeiten (möglichst frühzeitig beginnen):

- Rechtliche Betrachtung der einzelnen Einnahmeart: Wer ist laut Satzung / Gesetz Schuldner? Wie grenze ich natürliche von juristischen Personen ab?
- Regeln für die Erfassung von Personen erstellen
- Funktioniert diese Struktur auch in anderen Vorverfahren?
- Struktur der Gesamtschuldner / Gesellschafter im KMV nutzen
- Alle Personenstammdaten im KMV entsprechend bereinigen
- In KIRP Bereinigung so weit wie möglich einschränken
- Frist: Anfang Dezember



# Frühzeitige Vorbereitungen

- Gewerbesteuer: Anmahnung ausstehender Veranlagung
- Prüfen, ob Fälle im technischen Sinn sauber beendet sind
- Ggf. Fehler aus früheren Migrationen bereinigen (z.B. FIWES / KAS-EVA)
- Dann erfolgreicher Löschlauf (Zeitpunkt ca. 1 Jahr vor Umstellung)
- Werden alle Einnahmearten gemäß Satzung veranlagt?
- Sind Bescheidaufbau und –texte aktuell?
- Sind alle Einnahmearten im KMV sinnvoll?
- Ggf. Überprüfung von Zuständigkeiten: wer soll im KM-StA zuständig sein (auch Vertretungsregelung)?



# Allgemeine Empfehlungen

- Frühzeitig Hardware prüfen: Internetverbindung, Bildschirmgröße
- Sicherheit im Recht (z.B. Schuldner, Festsetzungsverjährung)
- Enge Abstimmung zwischen Kasse und Veranlagung
- Besonders bei Sonstigen Einnahmen Tarifstruktur frühzeitig abstimmen
- Testsystem ausführlich nutzen (Zeit nehmen!)
- Probleme oder Anregungen melden – Sie sind garantiert nicht die Einzigen!
- Geduldig sein!





**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**



Gemeinde Frickenhausen  
mit *Linsenhofen* und *Tischardt*